

## **Scholz entlässt Lindner: Ampel-Koalition vor dem Aus! Was nun?**

Kanzler Scholz entlässt Lindner, während die Ampel-Koalition scheitert. Neuwahlen rücken näher, die Basis reagiert positiv.

**Hildesheim, Deutschland** - Ein politisches Erdbeben erschüttert Deutschland! Kanzler Olaf Scholz hat Bundesfinanzminister Christian Lindner entlassen, und das Ampel-Koalitionsprojekt steht vor dem Aus. Monatelange Konflikte haben diesen Moment angekündigt, doch der Zeitpunkt sorgt für hitzige Diskussionen. Greta Garlichs von den Grünen in Niedersachsen zeigt sich empört: „Es ist unverständlich, wie Lindner nach der US-Wahl in den Koalitionsausschuss gehen und kompromisslos agieren kann.“ Die Entscheidung, Lindner zu entlassen, wird von vielen als notwendig erachtet, während die Rufe nach Neuwahlen lauter werden.

### **FDP-Basis hält zu Lindner**

Die große Frage bleibt: Wie geht es mit der FDP weiter? Trotz der Krise zeigt sich der Kreisverband in Hildesheim optimistisch. „Eine FDP, die Verantwortung übernimmt, braucht keine Angst vor Neuwahlen zu haben“, erklärt Henrik Jacobs. Die Unterstützung für Lindner bleibt stark: „Er hat die FDP nach Jahren der Opposition zurückgebracht und gute Arbeit geleistet“, so Jacobs weiter. Politische Beobachter sind gespannt, wie sich die Situation entwickeln wird, während die SPD sich auf einen möglichen Neuanfang vorbereitet.

Ministerpräsident Stephan Weil spricht von einem „Aufwachen“

der SPD, und auch Leyla Hatami aus der Region Hannover sieht das Ampel-Aus als Befreiungsschlag. „Jetzt können wir für das kämpfen, was wichtig ist“, sagt sie. Die Stimmung ist überraschend positiv: 84% der Befragten wünschen sich Neuwahlen, und der Wahlkampf steht vor der Tür. Sören Creutzig von den Grünen betont, dass man jetzt „ein bisschen mehr Gas geben“ müsse, um sich auf die bevorstehenden Herausforderungen vorzubereiten.

## Wissing sorgt für Aufregung

Ein weiteres Aufsehen erregt der Parteiaustritt von Verkehrsminister Volker Wissing, der trotz seines Austritts in der Regierung bleibt. „Wir alle blicken gespannt nach Berlin“, sagt Garlichs. Leyla Hatami sieht in Wissings Schritt ein deutliches Zeichen: „Es zeigt, dass eigene Leute nicht mehr hinter ihrer Partei stehen können.“ Während die FDP in Hildesheim noch unsicher ist, wie sie den Austritt deuten soll, sind sich alle einig: Deutschland braucht dringend eine verlässliche Regierungslösung in diesen turbulenten Zeiten.

### Details

<b>Ort</b>	Hildesheim, Deutschland
------------	-------------------------

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)**